

# Inhaltsverzeichnis

Vorwort der Herausgeber .....	V
Vorwort der Autoren, 5. Auflage .....	VII
Inhaltsübersicht .....	IX
Abbildungsungsverzeichnis .....	XXXI
Abkürzungsverzeichnis .....	XXXV
<b>1. Kapitel: Einführung in die Problematik des IPR und IZPR .....</b>	<b>1</b>
Fall 1: Star Wars .....	2
Fragen zu Fall 1 .....	3
A. Fragestellungen des Internationalen Privat- und Zivilprozessrechts .....	4
1. Die Frage nach dem anwendbaren Recht (IPR) .....	5
2. Die Frage nach der internationalen Zuständigkeit (IZPR) .....	6
3. Die Frage nach der Anerkennung und Vollstreckung (IZPR) .....	8
4. Zusammenfassung und Reihenfolge der Fragestellungen .....	9
B. Erfordernis eines internationalen Sachverhalts .....	10
C. Historische Entwicklung der modernen IPR-Methodik in Europa .....	11
1. Statutenlehre (Anfänge des IPR) .....	11
2. Moderne IPR-Methodik seit Savigny .....	12
3. Zusammenfassung der historischen Entwicklung .....	13
D. Methodik und Interessen des IPR .....	13
1. Methodik des IPR .....	13
2. Interessen des IPR .....	14
a) Parteiinteressen .....	14
b) Verkehrsinteressen .....	14
c) Ordnungsinteressen .....	15
d) Zusammenfassung der kollisionsrechtlichen Interessen .....	16
E. Arten und Aufbau der Kollisionsnormen .....	16
1. Aufbau einer selbständigen Kollisionsnorm .....	16

a)	Tatbestand einer selbständigen Kollisionsnorm .....	16
b)	Rechtsfolge einer selbständigen Kollisionsnorm .....	17
2.	Arten von IPR-Normen .....	17
a)	Selbständige und unselbständige Kollisionsnormen .....	17
b)	Allseitige und einseitige Kollisionsnormen .....	18
c)	IPR-Sachnormen .....	18
3.	Zusammenfassung der Arten und des Aufbaus von Kollisionsnormen .....	18
F.	Rechtsquellen des IPR und IZPR .....	19
1.	Internationale Rechtsquellen .....	20
a)	Arten von Staatsverträgen .....	20
b)	Anwendungsbereich eines Staatsvertrags .....	22
2.	Nationale Rechtsquellen .....	23
a)	Verhältnis der nationalen Rechtsquellen zueinander .....	23
b)	Inhalt und Aufbau des IPRG .....	23
3.	Zusammenfassung der Rechtsquellen .....	25
<b>2. Kapitel:</b>	<b>IZPR – internationale Zuständigkeit .....</b>	<b>27</b>
Fall 2:	Lord of the Rings .....	28
Fragen zu Fall 2 .....		29
A.	Begriff und Bedeutung der internationalen Zuständigkeit .....	30
1.	Direkte und indirekte internationale Zuständigkeit .....	30
a)	Direkte internationale Zuständigkeit .....	30
b)	Indirekte internationale Zuständigkeit .....	31
2.	Internationale und örtliche Zuständigkeit .....	32
3.	Bedeutung der internationalen Zuständigkeit .....	33
B.	Massgebliche Rechtsquellen .....	34
C.	Arten der internationalen Zuständigkeit .....	35
1.	Allgemeine und besondere Zuständigkeiten .....	35
2.	Alternative Zuständigkeiten .....	35
3.	Ausschliessliche und zwingende Zuständigkeiten .....	36
4.	Gesetzliche Zuständigkeiten und Gerichtsstandsvereinbarungen .....	36
D.	Prüfung der internationalen Zuständigkeit .....	37

1. Besonderheiten bei ausländischer internationaler Zuständigkeit .....	37
2. Prüfungsschema der internationalen Zuständigkeit .....	38
E. Internationale Zuständigkeit nach dem Lugano- Übereinkommen .....	39
1. Verhältnis des LugÜ zum IPRG .....	39
2. Auslegung des LugÜ .....	40
3. Anwendungsbereich des LugÜ .....	42
a) Sachlicher Anwendungsbereich .....	42
b) Räumlich-persönlicher Anwendungsbereich .....	42
4. Die wichtigsten Gerichtsstände des LugÜ .....	43
a) Allgemeiner Gerichtsstand und sein Verhältnis zu den besonderen Gerichtsständen .....	44
b) Gerichtsstandsvereinbarungen (Art. 23 LugÜ) .....	45
c) Verbrauchergerichtsstand (Art. 15–17 LugÜ) .....	45
d) Gerichtsstand des vertraglichen Erfüllungsortes (Art. 5 Ziff. 1 LugÜ) .....	45
aa) Vertrag oder Ansprüche aus einem Vertrag .....	45
bb) Unterschiede zwischen verschiedenen Vertragsarten .....	46
cc) Massgebliche Verpflichtung .....	47
dd) Bestimmung des Erfüllungsortes .....	49
ee) Annexzuständigkeit für Klagen aus Delikt .....	51
ff) Zusammenfassung des vertraglichen Gerichtsstands (Art. 5 Ziff. 1 LugÜ) .....	51
e) Gerichtsstand der unerlaubten Handlung (Art. 5 Ziff. 3 LugÜ) .....	52
aa) Distanzdelikte .....	52
bb) Vermögensschäden .....	53
cc) Streudelikte .....	54
dd) Annexzuständigkeit für Klagen aus Vertrag .....	56
ee) Zusammenfassung des deliktischen Gerichtsstands (Art. 5 Ziff. 3 LugÜ) .....	56
F. Internationale Zuständigkeit nach dem IPRG .....	57
1. Systematik und Auslegung der Zuständigkeitsregeln des IPRG .....	57

2. Die wichtigsten Gerichtsstände des IPRG .....	57
a) Der vertragliche Gerichtsstand .....	57
b) Gerichtsstand der unerlaubten Handlung (Art. 129 IPRG) .....	58
G. Möglichkeit der Verfahrenskonzentration .....	59
<b>3. Kapitel: IZPR – Anerkennung und Vollstreckung ausländischer Entscheide .....</b>	<b>61</b>
Fall 3: Barbie .....	62
Fragen zu Fall 3 .....	63
A. Begriff und Bedeutung der Anerkennung und Vollstreckbarerklärung ausländischer Entscheide .....	64
1. Begriff und Bedeutung der Anerkennung .....	65
2. Begriff und Bedeutung der Vollstreckbarerklärung .....	66
B. Rechtsquellen für die Anerkennung und Vollstreckbarerklärung ausländischer Entscheide .....	66
C. Voraussetzungen der Anerkennung und Vollstreckbarerklärung ausländischer Entscheide .....	67
1. Indirekte internationale Zuständigkeit des Urteilsgerichts .....	68
a) Regelungen der indirekten internationalen Zuständigkeit .....	69
b) Prüfungsumfang der indirekten internationalen Zuständigkeit des Urteilsstaats .....	70
2. Kein Verstoß gegen den Ordre public des Vollstreckungsstaates .....	71
3. Keine Unvereinbarkeit mit anderen Urteilen .....	72
4. Keine sonstige Nachprüfung des Urteils .....	73
5. Zusammenfassung der Voraussetzungen für eine Anerkennung und Vollstreckbarerklärung ausländischer Entscheide .....	74
D. Verfahren der Anerkennung und Vollstreckung .....	74
1. Urteilsstaat ist Vertragsstaat des LugÜ .....	75
2. Urteilsstaat ist kein Vertragsstaat des LugÜ .....	76
E. Beachtung ausländischer Rechtshängigkeit .....	77
1. Voraussetzungen der Beachtung ausländischer Rechtshängigkeit .....	79

a) Identität der Streitgegenstände .....	79
b) Identität der Parteien .....	80
c) Frühere ausländische Rechtshängigkeit .....	80
d) Sonstige Voraussetzungen gemäss IPRG .....	82
2. Rechtsfolgen der Art. 27 LugÜ, Art. 9 IPRG .....	83
3. Zusammenfassung der Beachtung ausländischer Rechtshängigkeit .....	84
<b>4. Kapitel: Recht der natürlichen Personen und Kindesrecht .....</b>	<b>85</b>
Fall 4: Kevin allein zu Haus .....	87
Fragen zu Fall 4 .....	88
1. Abschnitt: Besonderer Teil .....	90
A. Recht der natürlichen Personen .....	90
1. Überblick über das internationale Privatrecht der natürlichen Personen .....	90
2. Grundsatz des internationalen Privatrechts der natürlichen Personen .....	90
3. Rechts- und Handlungsfähigkeit .....	91
a) Rechtsfähigkeit .....	91
b) Handlungsfähigkeit .....	92
4. Namensrecht .....	93
a) Überblick über das internationale Namensrecht .....	93
b) Namensänderung durch Statusakt .....	94
aa) Wohnsitzprinzip .....	94
bb) Rechtswahlmöglichkeit .....	94
cc) Zusammenfassung der Namensänderung durch Statusakt .....	95
c) Namensänderung auf Gesuch .....	95
4a. Geschlecht .....	96
5. Persönlichkeitsschutz .....	96
B. Kindesrecht .....	97
1. Überblick über das internationale Kindesrecht .....	97
2. Entstehung des Kindesverhältnisses .....	97
a) Abstammung .....	97

b) Anerkennung .....	99
c) Adoption .....	100
3. Wirkungen des Kindesverhältnisses .....	102
a) Eltern-Kind-Verhältnis .....	104
aa) Haager Kindesschutzübereinkommen .....	104
bb) Eltern-Kind-Verhältnis nach dem IPRG .....	106
b) Unterhaltsrecht .....	107
4. Kindes- und Erwachsenenschutz und Kindesentführung .....	108
a) Kindes- und Erwachsenenschutz .....	108
b) Internationale Kindesentführung .....	109
2. Abschnitt: Allgemeiner Teil .....	111
A. Staatsverträge und Konventionskonflikte .....	111
B. Mehrfache Staatsangehörigkeit (Art. 23 IPRG) .....	112
C. <i>Renvoi</i> (Art. 14 IPRG) .....	113
1. Problematik .....	113
2. Sachnorm- und Gesamtverweisung .....	114
a) Grundsatz des IPRG: Sachnormverweisung .....	115
b) Ausnahme des IPRG: Gesamtverweisung .....	115
c) Sachnorm- und Gesamtverweisungen in Staatsverträgen .....	116
3. Rechtsfolgen einer Gesamtverweisung des IPRG .....	117
a) Annahme der Verweisung durch das ausländische Kollisionsrecht .....	118
b) Rückverweisung auf schweizerisches Recht .....	118
c) Weiterverweisung auf ein anderes ausländisches Recht .....	119
4. Zusammenfassung des <i>Renvoi</i> .....	121
<b>5. Kapitel: Ehe- und Ehegüterrecht .....</b>	<b>123</b>
Fall 5: Die Schweizermacher .....	125
Fragen zu Fall 5 .....	126
1. Abschnitt: Besonderer Teil .....	127
A. Eheschliessung .....	127
1. Überblick .....	127

2. Ehevoraussetzungen (Art. 44 IPRG) .....	127
B. Allgemeine Ehwirkungen .....	128
1. Überblick .....	128
2. Ehegattenunterhalt (Art. 49 IPRG) .....	128
3. Sonstige allgemeine Ehwirkungen (Art. 48 IPRG) .....	129
a) Von Art. 48 IPRG erfasste Fragen .....	129
b) Gemäss Art. 48 IPRG anwendbares Recht .....	130
C. Ehegüterrecht .....	132
1. Überblick über das internationale Ehegüterrecht .....	132
2. Umfang des Güterrechtsstatuts .....	132
3. Bestimmung des Güterrechtsstatuts .....	133
a) Subjektive Anknüpfung (Art. 52 und 53 IPRG) .....	133
b) Objektive Anknüpfung (Art. 54 und 55 IPRG) .....	135
4. Sonstige Fragen des Ehegüterrechts .....	136
a) Eheverträge (Art. 56 IPRG) .....	136
b) Wirkungen des Güterstandes gegenüber Dritten (Art. 57 IPRG) .....	137
5. Zusammenfassung des internationalen Ehegüterrechts... ..	137
D. Scheidung und Trennung .....	138
1. Überblick über die Scheidung und Trennung .....	138
2. Umfang des Trennungs- bzw. Scheidungsstatuts .....	139
3. Schweizerische <i>lex fori</i> als Scheidungs- bzw. Trennungsstatut .....	139
4. Anwendbares Recht auf weitere scheidungsspezifische Fragen .....	140
a) Vorsorgliche Massnahmen (Art. 62 IPRG) .....	140
b) Nebenfolgen (Art. 63 IPRG) .....	140
c) Ergänzung oder Abänderung einer Entscheidung (Art. 64 IPRG) .....	140
E. Eheungültigkeit .....	141
F. Eingetragene Partnerschaften .....	141
2. Abschnitt: Allgemeiner Teil .....	145
A. Verweisung auf ausländisches Recht .....	145
1. «Rückholmechanismen» des Allgemeinen Teils des IPR ...	145

2. Anwendung ausländischen Rechts .....	146
a) Teilrechtsordnungen .....	146
b) Anwendung des materiellen ausländischen Rechts ...	147
B. Ausnahmeklausel .....	149
1. Bedürfnis für eine Ausnahmeklausel .....	149
2. Anwendungsbereich des Art. 15 IPRG .....	149
3. Zusammenfassung der Ausnahmeklausel .....	151
C. Ordre public .....	151
1. Bedürfnis für eine Ordre-public-Klausel .....	151
2. Voraussetzungen des Art. 17 IPRG .....	152
a) Verletzung fundamentaler Grundsätze der schweizerischen Rechts- und Werteordnung .....	153
b) Krass unhaltbares Ergebnis im Einzelfall .....	154
c) Inlandsbezug .....	154
3. Rechtsfolge des Art. 17 IPRG .....	154
4. Zusammenfassung des Ordre public .....	155
<b>6. Kapitel: Erbrecht .....</b>	<b>157</b>
Fall 6: Crocodile Dundee .....	158
Fragen zu Fall 6 .....	159
1. Abschnitt: Besonderer Teil .....	161
A. Rechtsquellen des internationalen Erbrechts .....	161
B. Revision des internationalen Erbrechts .....	162
1. Änderungen bei der internationalen Zuständigkeit .....	163
2. Änderungen beim anwendbaren Recht .....	164
a. Objektive Anknüpfung .....	164
b. Rechtswahl .....	165
c. Sonstiges .....	166
3. Änderungen bei der Anerkennung und Vollstreckung ausländischer Entscheidungen .....	166
4. Übergangsrecht .....	167
C. Wohnsitzprinzip und Zuständigkeit .....	167
D. Erbstatut .....	168
1. Vom Erbstatut erfasste Fragen (Art. 92 Abs. 1 IPRG) .....	168

2. Bestimmung des Erbstatuts .....	169
a) Erblasser mit letztem Wohnsitz in der Schweiz (Art. 90 IPRG) .....	170
b) Erblasser mit letztem Wohnsitz im Ausland (Art. 91 IPRG) .....	171
aa) Ausländischer Erblasser mit letztem Wohnsitz im Ausland .....	171
bb) Schweizerischer Erblasser mit letztem Wohnsitz im Ausland .....	172
c) Abweichendes Staatsvertragsrecht .....	173
d) Zusammenfassung der Bestimmung des Erbstatuts .....	173
3. Nachlasseinheit und Nachlassspaltung .....	174
4. Zusammenfassung .....	175
E. Erbrechtliche Verfügungen .....	176
1. Arten, Inhalt und Rechtsfolgen von erbrechtlichen Verfügungen .....	176
a) Erbverträge mit nur einer Verfügung von Todes wegen .....	177
b) Erbverträge mit zwei Verfügungen von Todes wegen .....	177
c) Zusammenfassung der Arten von erbrechtlichen Verfügungen .....	178
2. Verfügungsfähigkeit des Erblassers .....	178
3. Form von erbrechtlichen Verfügungen .....	179
4. Zusammenfassung der erbrechtlichen Verfügungen .....	180
F. Eröffnungsstatut (Art. 92 Abs. 2 IPRG) .....	181
G. Erbrechtsspezifische Fragen des bereits behandelten Allgemeinen Teils .....	181
2. Abschnitt: Allgemeiner Teil .....	183
A. Problem der Vorfrage .....	183
1. Auftreten einer Vorfrage .....	183
2. Problematik der Vorfrage .....	184
B. Lösung des Vorfragenproblems .....	186
1. Vorfrage im schweizerischen Recht .....	186
2. Vorfrage im ausländischen Recht .....	186
3. Zusammenfassung der Vorfrage .....	187

<b>7. Kapitel: Vertragsrecht I</b> .....	189
Fall 7: Unrueh .....	191
Fragen zu Fall 7 .....	192
1. Abschnitt: Besonderer Teil .....	194
A. Überblick über das internationale Vertragsrecht .....	194
B. Überblick über die Gestaltungsmöglichkeiten der Parteien im internationalen Zuständigkeitsrecht .....	195
C. Gerichtsstandsvereinbarungen .....	196
1. Gegenstand, Wirksamkeit und Wirkungen einer Gerichtsstandsvereinbarung .....	196
a) Gegenstand und Natur einer Gerichtsstandsvereinbarung .....	196
b) Wirksamkeit und Wirkungen einer Gerichtsstandsvereinbarung .....	197
c) Zusammenfassung .....	199
2. Gerichtsstandsvereinbarungen nach internationalem Recht, namentlich dem LugÜ .....	199
a) Räumliche Anwendbarkeit des Art. 23 LugÜ .....	200
b) Zulässigkeit einer Gerichtsstandsvereinbarung nach LugÜ .....	201
aa) Nicht oder nur beschränkt abdingbare Gerichtsstände .....	202
bb) Hinreichende Bestimmtheit der Gerichtsstandsklausel .....	203
c) Form einer Gerichtsstandsvereinbarung nach LugÜ .....	203
d) Wirksames Zustandekommen einer Gerichtsstandsvereinbarung nach LugÜ .....	205
e) Wirkungen einer Gerichtsstandsvereinbarung nach LugÜ .....	205
f) Zusammenfassung der Gerichtsstands- vereinbarungen nach LugÜ .....	205
3. Gerichtsstandsvereinbarungen nach dem HGÜ (voraussichtlich ab 1. Januar 2025) .....	206
4. Gerichtsstandsvereinbarungen nach dem IPRG .....	207
a) Zulässigkeit einer Gerichtsstandsvereinbarung nach IPRG .....	208

aa)	Vermögensrechtliche Ansprüche .....	208
bb)	Nicht oder nur beschränkt abdingbare Gerichtsstände .....	209
cc)	Hinreichende Bestimmtheit der Gerichtsstandsklausel .....	209
b)	Form einer Gerichtsstandsvereinbarung nach IPRG	210
c)	Wirksames Zustandekommen einer Gerichtsstandsvereinbarung nach IPRG .....	210
d)	Wirkungen einer Gerichtsstandsvereinbarung nach IPRG .....	211
e)	Zusammenfassung der Gerichtsstands- vereinbarungen nach IPRG .....	212
5.	Verhältnis von Art. 23 LugÜ, dem HGÜ und Art. 5 IPRG ....	212
6.	Zusammenfassung zu den Gerichtsstands- vereinbarungen .....	213
D.	Erfüllungsortvereinbarungen .....	213
1.	Die gesetzlichen Gerichtsstände der Art. 5 Ziff. 1 LugÜ, Art. 113 IPRG .....	214
2.	Zulässigkeit und Grenzen einer Erfüllungsort- vereinbarung .....	215
3.	Zusammenfassung: Erfüllungsortvereinbarungen .....	216
E.	Die Rechtswahl als Gestaltungsmöglichkeit der Parteien im Vertragskollisionsrecht .....	216
1.	Hintergrund und Rechtsnatur der Rechtswahl im Vertragsrecht .....	216
2.	Voraussetzungen einer wirksamen Rechtswahl .....	218
a)	Zulässigkeit der Rechtswahl .....	218
aa)	Internationalität des Vertrages .....	218
bb)	Kein Ausschluss der Rechtswahl .....	219
cc)	Einschränkung der wählbaren Rechtsordnungen	219
dd)	Zulässige Ausgestaltung der Rechtswahlklausel	220
b)	Wirksames Zustandekommen der Rechtswahlvereinbarung .....	221
aa)	Voraussetzung des Art. 116 Abs. 2 S. 1 IPRG .....	221
bb)	Übrige Voraussetzungen (Art. 116 Abs. 2 S. 2 IPRG) .....	222

c) Zusammenfassung: Voraussetzungen einer wirksamen Rechtswahl .....	222
3. Rechtsfolgen einer wirksamen Rechtswahl .....	223
4. Zusammenfassung: Rechtswahl als Gestaltungsmöglichkeit .....	223
F. Materielles Einheitsrecht: Das CISG .....	224
1. Inhalt und Anwendungsbereich des CISG .....	224
a) Inhalt des CISG .....	224
b) Anwendungsbereich des CISG .....	225
2. Anwendbarkeit des CISG bei Vorliegen einer Rechtswahl .....	226
3. Zusammenfassung des CISG als materielles Einheitsrecht .....	227
2. Abschnitt: Allgemeiner Teil .....	228
A. Vorsorgliche Massnahmen .....	228
1. Das Problem der vorsorglichen Massnahmen .....	228
2. Zuständigkeit für den Erlass vorsorglicher Massnahmen .....	229
3. Zusammenfassung .....	230
B. Umfang des Statuts und Sonderanknüpfungen .....	231
1. Das Problem des Umfangs des jeweiligen Statuts und der Sonderanknüpfung .....	231
2. Voraussetzungen und Rechtsfolgen einer Sonderanknüpfung .....	232
3. Zusammenfassung .....	232
<b>8. Kapitel: Vertragsrecht II</b> .....	<b>233</b>
Fall 8: Inception .....	234
Fragen zu Fall 8 .....	236
1. Abschnitt: Besonderer Teil .....	238
A. Überblick über den objektiven Teil des internationalen Vertragsrechts .....	238
B. Internationale Zuständigkeit .....	238
1. Internationale Zuständigkeit bei Arbeitsverträgen .....	239
a) Art. 18 ff. LugÜ .....	239
b) Art. 115 IPRG .....	240
c) Zusammenfassung .....	240

---

2. Internationale Zuständigkeit bei Versicherungsverträgen	241
3. Internationale Zuständigkeit bei Verbraucher- bzw. Konsumentenverträgen	241
a) Art. 15-17 LugÜ	241
aa) Anwendungsbereich der Verbrauchengerichtsstände	242
bb) Zuständigkeitssystem für Verbrauchersachen	244
b) Art. 114 IPRG	245
aa) Anwendungsbereich der Konsumentengerichtsstände	245
bb) Zuständigkeitssystem für Konsumentensachen	246
c) Zusammenfassung	246
4. Internationale Zuständigkeit bei Miet- und Pachtverträgen	246
5. Zusammenfassung: Internationale Zuständigkeit im Vertragsrecht	247
C. Kollisionsrecht	248
1. Übersicht über die objektive Anknüpfung	248
2. Besondere Kollisionsnormen sowie das CISG	248
a) Kaufverträge über bewegliche Sachen (CISG; HKaufÜ)	249
aa) Das CISG als vereinheitlichtes materielles Recht	249
bb) Das Haager Kaufrechtsübereinkommen als vereinheitlichtes Kollisionsrecht	249
cc) Zusammenfassung	250
b) Grundstücksverträge (Art. 119 IPRG)	251
c) Konsumentenverträge (Art. 120 IPRG)	251
d) Arbeitsverträge (Art. 121 IPRG)	252
3. Generalklausel (Art. 117 IPRG)	252
D. Umfang des Vertragsstatuts und Sonderanknüpfungen	255
1. Umfang des Vertragsstatuts	255
2. Sonderanknüpfungen im Vertragsrecht	255
a) Wirksames Zustandekommen des Vertrages	255
b) Wirkungen des Vertrages	256
c) Sonstige Fragen	257

3. Zusammenfassung .....	258
E. Zusammenfassender Überblick Vertragskollisionsrecht .....	258
2. Abschnitt: Allgemeiner Teil .....	261
A. Das Problem der international zwingenden Normen .....	261
B. Art. 18 IPRG: Schweizerische international zwingende Normen .....	262
1. Voraussetzungen .....	263
2. Rechtsfolgen .....	263
3. Zusammenfassung .....	264
C. Art. 19 IPRG: Ausländische international zwingende Normen .....	264
1. Voraussetzungen .....	265
2. Rechtsfolgen .....	266
3. Zusammenfassung .....	266
<b>9. Kapitel: Deliktsrecht .....</b>	<b>267</b>
Fall 9: Tschugger .....	269
Fragen zu Fall 9 .....	270
1. Abschnitt: Besonderer Teil .....	272
A. Überblick über das internationale Deliktsrecht .....	272
B. Internationale Zuständigkeit im Deliktsrecht .....	273
1. Internationale Zuständigkeit nach dem LugÜ .....	273
2. Internationale Zuständigkeit nach dem IPRG .....	274
3. Zusammenfassung .....	275
C. Kollisionsrecht .....	275
1. Anknüpfung bei Delikten im Allgemeinen .....	276
a) Subjektive Anknüpfung: Rechtswahl .....	276
b) Objektive Anknüpfung .....	277
aa) Akzessorische Anknüpfung (Art. 133 Abs. 3 IPRG) .....	277
bb) <i>Lex communis</i> (Art. 133 Abs. 1 IPRG) .....	278
cc) <i>Lex loci delicti commissi</i> (Art. 133 Abs. 2 IPRG) ...	279
dd) Zusammenfassung .....	280

2. Besondere Delikte .....	280
a) Strassenverkehrsunfälle .....	281
b) Produktemängel .....	282
aa) Art. 135 Abs. 1 IPRG .....	282
bb) Art. 135 Abs. 2 IPRG .....	283
cc) Zusammenfassung .....	283
c) Unlauterer Wettbewerb .....	283
d) Wettbewerbsbehinderung .....	284
e) Immissionen .....	285
f) Persönlichkeitsverletzung .....	286
3. Umfang des Deliktsstatuts und Sonderanknüpfungen .....	287
4. Mehrere Schädiger und <i>action directe</i> .....	288
5. Zusammenfassung .....	288
2. Abschnitt: Allgemeiner Teil .....	290
A. Gerichtsstand der Streitgenossen .....	290
B. Anerkennung ausländischer Urteile: <i>Ordre public</i> und <i>Punitive Damages</i> .....	291
1. Was sind <i>Punitive Damages</i> ? .....	291
2. Das Problem der Anerkennung von <i>Punitive-Damages</i> - Urteilen: <i>Ordre public</i> .....	292
a) Pönale Komponente der <i>Punitive Damages</i> .....	293
b) Verletzung des Bereicherungsverbots .....	293
C. Kombinationen von Anknüpfungen .....	294
1. Alternative Anknüpfung .....	295
2. Kumulative Anknüpfung .....	296
3. Subsidiäre Anknüpfung .....	296
<b>10. Kapitel: Gesellschaftsrecht I</b> .....	299
Fall 10: The Wolf of Wall Street .....	301
Fragen zu Fall 10 .....	301
1. Abschnitt: Besonderer Teil .....	303
A. Überblick über das internationale Gesellschaftsrecht .....	303
B. Gesellschaftsbegriff des IPRG .....	303
C. Internationale Zuständigkeit .....	304

---

1. Internationale Zuständigkeit nach dem LugÜ .....	304
2. Internationale Zuständigkeit nach dem IPRG .....	306
3. Zusammenfassung .....	306
D. Ermittlung des Gesellschaftsstatuts .....	307
1. Ermittlung des Gesellschaftsstatuts nach Art. 154 IPRG... ..	307
a) Regelfall: Gründungsrecht .....	307
b) Ausnahmefall: Sitzrecht .....	308
2. Streit um das Gesellschaftsstatut in Europa .....	309
3. Zusammenfassung: Ermittlung des Gesellschaftsstatuts ..	311
E. Die Rolle des IPR-AT im Gesellschaftsrecht .....	312
1. Ausnahmeklausel (Art. 15 IPRG) .....	312
2. International zwingende Normen (Art. 18, 19 IPRG) .....	313
3. Ordre public (Art. 17 IPRG) .....	313
2. Abschnitt: Allgemeiner Teil .....	314
A. Die Qualifikation .....	314
1. Das Problem der Qualifikation .....	314
a) Qualifikation ersten Grades .....	314
b) Qualifikation zweiten Grades .....	315
2. Das für die Qualifikation massgebliche Recht .....	316
a) Qualifikation <i>lege fori</i> .....	317
b) Qualifikation <i>lege causae</i> .....	317
c) Autonom-rechtsvergleichende Qualifikation .....	317
d) Leitlinien zur Lösung des Qualifikationsproblems bei der Qualifikation ersten Grades .....	318
3. Zusammenfassung .....	320
B. Internationale Insolvenzen .....	320
1. Territorialitätsprinzip versus Universalitätsprinzip .....	321
2. Rechtslage in der Schweiz .....	322
a) Konkurse in der Schweiz .....	322
b) Insolvenzverfahren im Ausland .....	322
3. Zusammenfassung .....	324

<b>11. Kapitel: Gesellschaftsrecht II</b> .....	<b>325</b>
<b>Fall 11: Pirates of the Caribbean</b> .....	<b>326</b>
<b>Fragen zu Fall 11</b> .....	<b>327</b>
<b>A. Umfang des Gesellschaftsstatuts und Sonderanknüpfungen</b> .....	<b>328</b>
1. Balance zwischen Gesellschaftsstatut und Sonderanknüpfung .....	<b>329</b>
2. Bereiche, die vollumfänglich dem Gesellschaftsstatut unterstehen .....	<b>330</b>
a) Rechtsnatur und Rechtsfähigkeit (Art. 155 lit. a, c IPRG) .....	<b>330</b>
b) Entstehung und Untergang (Art. 155 lit. b IPRG) .....	<b>330</b>
c) Organisation (Art. 155 lit. e IPRG) .....	<b>331</b>
d) Interne Beziehungen (Art. 155 lit. f IPRG) .....	<b>331</b>
3. Bereiche mit Sonderanknüpfungen .....	<b>331</b>
a) Name oder Firma (Art. 155 lit. d, 157 IPRG) .....	<b>332</b>
aa) Gesellschaftsstatut: Name und Firma .....	<b>332</b>
bb) Sonderanknüpfung: Namens- und Firmenschutz .....	<b>332</b>
cc) Zusammenfassung .....	<b>333</b>
b) Handlungsfähigkeit und Vertretung (Art. 155 lit. c, i, 158 IPRG) .....	<b>333</b>
aa) Gesellschaftsstatut: Handlungsfähigkeit und Vertretung .....	<b>334</b>
bb) Sonderanknüpfung: Beschränkung der Vertretungsbefugnis .....	<b>334</b>
cc) Zusammenfassung .....	<b>336</b>
c) Aussenhaftung (Art. 155 lit. g, h, 156, 159 IPRG) .....	<b>336</b>
aa) Haftungsgrund .....	<b>337</b>
bb) Kreis der Haftpflichtigen: Originäre Haftung.....	<b>338</b>
cc) Kreis der Haftpflichtigen: Abgeleitete Haftung... ..	<b>340</b>
dd) Zusammenfassung .....	<b>340</b>
d) Zweigniederlassungen ausländischer Gesellschaften .....	<b>341</b>
<b>B. Zusammenfassung des Gesellschaftsstatuts</b> .....	<b>343</b>
<b>C. Grenzüberschreitende Sitzverlegungen</b> .....	<b>344</b>
1. Einführung .....	<b>344</b>

2.	Verlegung der Gesellschaft vom Ausland in die Schweiz («Immigration») .....	345
3.	Verlegung der Gesellschaft von der Schweiz ins Ausland («Emigration») .....	346
4.	Verlegung der Gesellschaft vom Ausland ins Ausland ....	347
5.	Zusammenfassung .....	347
D.	Grenzüberschreitende Fusionen und Spaltungen .....	347
1.	Einführung .....	347
2.	Internationale Zuständigkeit .....	348
3.	Anwendbares Recht .....	348
<b>12. Kapitel:</b>	<b>Sachen- und Immaterialgüterrecht .....</b>	<b>351</b>
Fall 12:	The Godfather .....	352
Fragen zu Fall 12	.....	353
1. Abschnitt:	Besonderer Teil .....	355
A.	Internationales Sachenrecht .....	355
1.	Übersicht über das internationale Sachenrecht .....	355
2.	Vom dinglichen Statut erfasste Fragen .....	355
3.	Dingliches Statut bei Immobilien .....	356
4.	Dingliches Statut bei beweglichen Sachen .....	357
a)	Subjektive Anknüpfung .....	358
b)	Objektive Anknüpfung .....	359
aa)	Grundsatz (Art. 100 IPRG) .....	359
bb)	Besondere Regeln im Hinblick auf einen Statutenwechsel .....	360
5.	Besondere Regeln für bestimmte Arten beweglicher Sachen .....	361
a)	Verpfändung von Forderungen, Wertpapieren und anderen Rechten .....	361
b)	Physische Titel (Warenpapiere) .....	363
c)	Transportmittel .....	364
6.	Zusammenfassung des dinglichen Statuts .....	364
B.	Immaterialgüterrecht .....	366
1.	Übersicht über das internationale Immaterialgüterrecht	366

---

2. Zuständigkeit .....	366
3. Das Immaterialgüterstatut .....	368
4. Das Vertragsstatut bei Immaterialgüterrechten .....	369
5. Zusammenfassung des internationalen Immaterialgüterrechts .....	369
A. Statutenwechsel und wohlerworbene Rechte .....	370
1. Das Vorliegen eines Statutenwechsels .....	370
2. Die Anwendung des alten und des neuen Statuts .....	371
3. Die Behandlung wohlerworbener Rechte .....	372
4. Zusammenfassung des Statutenwechsels .....	373
B. Qualifikation zweiten Grades, Transposition und Anpassung	373
1. Die Transposition bei unbekanntem Rechtsinstituten .....	374
2. Die Anpassung bei Normenwidersprüchen .....	375
3. Zusammenfassung .....	377
Konkordanztafel LugÜ – Brüssel Ia-VO .....	379
Erbrechtsrevision: Synoptische Gegenüberstellung .....	385
Sachregister .....	395